



Nr. 37/2017 vom 20.11.2017

Spannender Mannschaftskampf in Bayreuth

ASV Hof unterliegt 26:23

Eine bittere Niederlage musste die Reservemannschaft des ASV Hof hinnehmen. Auf Grund von Erkrankungen und der Tatsache, dass Ringer an die erste Mannschaft abgegeben werden mussten, konnten die Hofer ASVler nicht mit der kompletten Mannschaft antreten. Dennoch lieferten die Hofer Ringer dem RCA Bayreuth einen großen und äußerst spannenden Mannschaftskampf. ASV-Präsident Wolfgang Fleischer fasste nach dem Kampf zusammen: „Das war heute Werbung fürs Ringen. Wer glaubt, dass in der Gruppenoberliga keine interessanten und auch technisch tolle Kämpfe stattfinden, wurde heute eines besseren belehrt. Das war ein Mannschaftskampf, der bis zum letzten Einzelkampf begeisterte. Glückwunsch an Bayreuth, die heute das bessere Team stellten“.

In der untersten Gewichtsklasse war Yakup Bozkurt gegen den deutlich schwereren Omar Alemam zwar ein ebenbürtiger Gegner, jedoch gelangen dem Bayreuther die entscheidenden Aktionen. Im Greco verlor der Hofer mit 17:8, im Freistil holte sich der RCAler einen Schultersieg. In der Gewichtsklasse bis 61 kg war der RCA Bayreuth unbesetzt. Die Punkte gingen in beiden Stilarten kampfflos an Mujib Rahman Ajasi. Im Limit bis 66 kg beherrschte der Hofer Süleyman Yildirim seinen Gegner Talin Seifert in beiden Stilarten nach Belieben. Nach wuchtigen Griffen schulterte der ASVler seinen Kontrahenten jeweils in der ersten Runde. In der Klasse 75 kg Freistil stand der Hofer Kevin Zeh gegen Aravat Gioev auf verlorenem Posten und musste eine Schulterniederlage hinnehmen. Sein Bruder Marco Zeh musste gegen den gleichen Bayreuther im Greco auf die Matte und musste ebenfalls eine hohe Niederlage in Kauf nehmen. Maximilian Fleischer punktete Alexander Badewitz mit sauberen Techniken 8:0 in der Klasse bis 86 kg Greco aus. In der gleichen Gewichtsklasse im Freistil unterlag der Hofer Fabian Rottmann dem sehr starken Masoud Khanipour in einem extrem spannenden Kampf mit 4:3 nach Punkten. Masoud Khanipour kämpfte auch in der Klasse bis 98 kg Freistil und besiegte den Hofer Thorsten Geiser nach einem hart geführten Kampf in der zweiten Runde überlegen. In der Klasse 98 kg Greco kämpfte Gregor Herzing gegen Philip Röhlen. Auch hier entwickelte sich ein sehr gutes Einzelgefecht, das der Bayreuther mit 9:2 für sich entscheiden konnte. Im Schwergewicht Greco kämpfte Patrick Wilkerson gegen Philip Röhlen. Im Standkampf hielt der Hofer gut dagegen, wurde aber im Bodenkampf ausgepunktet. Im Freistil des Schwergewichts gelang dem Hofer Lukas Fleischer nach kurzer Kampfzeit eine Schleuder vom Stand und legte Luan Terekaj auf beide Schultern.

Der Endstand von 26:23 war für die Bayreuther Mannschaft verdient.

In der kommenden Woche muss der ASV Hof II beim Lokalrivalen, dem Titelfavoriten RSC Rehau antreten.

Wolfgang Fleischer
Präsident

Seite 1 von 1